

Drucksache Nr.: 316/2023

Dezernat II

Federführend: Eigenbetrieb
Stadtentsorgung

Anlagen:

Az.: 83/3; fe-ct

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Werkausschuss für den Eigenbetrieb Stadtentsorgung	28.09.2023	Ö	zur Beschlussfassung

Vergabe der Kanalsanierung in Neustadt an der Weinstraße, Bahnhofstraße Berstlining

Antrag:

Der Vergabe an die Bieterin

Sanierungstechnik Dommel GmbH
Erlenfeldstraße 55
59075 Hamm

zum Preis von **164.461,67 €**

(einschl. 19% MwSt.) wird zugestimmt.

Begründung:

Mit der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes wird auch die komplette unterirdische Infrastruktur in diesem Bereich erneuert und an die Neugestaltung angepasst. Der ESN wird in geschlossener Bauweise, im Berstliningverfahren die Schmutz- und Regenwasserkanäle aus dem Jahr 1927 auf einer Länge von ca. 145 Metern erneuern.

Die mit den Maßnahmen der Tiefbauabteilung abgestimmten Kanalbauarbeiten beginnen nach dem Weinlesefest und werden voraussichtlich im Dezember 2023 abgeschlossen.

Die Arbeiten waren öffentlich nach VOB ausgeschrieben. Insgesamt haben 4 Firmen die Angebotsunterlagen angefordert. Zum Eröffnungstermin am Dienstag, den 05.09.2023 lagen 3 Angebote vor.

Die nach dem Mainzer Modell gewerteten Angebote zeigen folgendes Ergebnis:

Lfd. Nr.	Name und Wohnort des Bieters	Angebotssumme lt. Ausschreibung in EUR	Wertungspunkte gem. „Mainzer Modell“
1.	Firma Sanierungstechnik Dommel GmbH 59075 Hamm	164.461,67 €	99

2.	Bieter 2	198.007,67 €	58
3.	Bieter 3	348.061,91 €	63

Es wurden alle drei Angebote nachgerechnet.

Die Überprüfung durch das RPA ergab keine Unstimmigkeiten.

Die auf bisherigen Ausschreibungsergebnissen basierende Kostenschätzung lag bei ca. 115.000 €. Wegen des großen Unterschiedes zwischen Kostenschätzung und Ausschreibungsergebnis von fast 50.000 € wurden die Mehrkosten analysiert. Gegenüber der verwendeten Kalkulationsbasis ergibt sich in der Ausführung ein nachvollziehbarer Mehraufwand von ca. 20.000 €. Die restlichen ca. 30.000 € ergeben sich aus Preissteigerungen, die für den ESN bei der Erstellung der Kostenschätzung nicht vorhersehbar waren.

Aufgrund der um 50.000 € höheren Baukosten reichen die im Wirtschaftsplan für diese Maßnahme eingestellten Mittel nicht aus und müssen mit ausreichend vorhandenen Mitteln aus der Linersanierung querfinanziert werden.

Es wird empfohlen, den Auftrag an die vom ESN vorgeschlagene Bieterin, die Firma Sanierungstechnik Dommel GmbH aus 59075 Hamm zum Preis von 164.461,67 € (einschl. MwSt.) zu vergeben.

Neustadt an der Weinstraße, 12.09.2023

Stefan Ulrich
Bürgermeister